



Verwaltung von LAS-Daten mit dateibasierter Speicherung

novaFACTORY LIDAR bietet zwei Möglichkeiten zur Verwaltung und Verarbeitung von LAS-Daten. Zum einen die **datenbankbasierte Verarbeitung** der LAS-Dateien mit blattschnittfreier Speicherung der Daten als Multipoint-Features in der ArcSDE.

Zum anderen die **dateibasierte Verarbeitung**, bei der die LAS-Dateien im Dateisystem belassen werden und nur eine Geoindizierung durch novaFACTORY vorgenommen wird. Damit ergibt sich eine erhebliche Beschleunigung des Imports. Die dateibasierte Haltung basiert auf der Technologie der LIDAR Processing Tools der rapidlasso GmbH (LAsTools).

Hierbei werden die Daten in allen angegebenen Verzeichnissen inklusive aller ihrer Unterverzeichnisse nach Dateien mit der Endung .las und .laz durchsucht. Die Basisverzeichnisse werden über die Einstellungen in der Ebenenkonfiguration festgelegt.

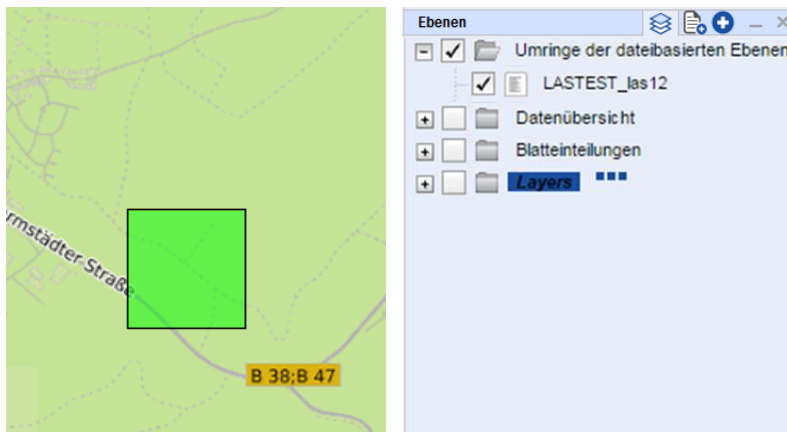
Die Aktualisierung der Daten erfolgt in zwei Schritten. Zuerst müssen die aktuellen LAS-Dateien in die festgelegten Basisverzeichnisse kopiert werden. Erst danach kann novaFACTORY die Verwaltung der Daten übernehmen. D.h. konkret, dass beim Import eine START-Datei mit den Basisverzeichnissen und dem Zeitstempel des letzten Imports erzeugt wird. Alle Dateien innerhalb des Basisverzeichnisses, die jünger als der angegebene Zeitpunkt sind, werden in der novaFACTORY Verwaltung inklusive ihres Umrings registriert bzw. aktualisiert.

Man kann die Umrings Erzeugung gezielt steuern, indem man selber eine START-Datei anlegt und darin den Zeitstempel festlegt.

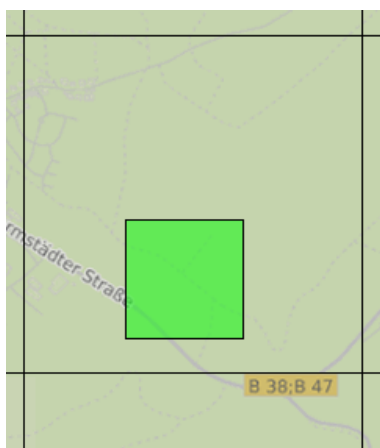


Tipps & Tricks

Die Start-Datei wird mit <PRODUKT>_<EBENE>.start (und nicht wie bei der datenbankbasierten Speicherung mit der Benennung <PRODUKT>_<KACHEL>.start) angelegt. Dies ist der besonderen Verarbeitung der LAS-Dateien in einem eigenen Verzeichnis geschuldet.



Die Umringe der importierten LAS-Dateien finden sich in einer eigenen Ebene in der Datenübersicht, unter *Umringe der dateibasierten Ebenen*. Die Einfärbung richtet sich nach den Metadaten.



! Beim Export über Polygon werden nur LAS-Files berücksichtigt, für dessen Gebiet auch Kacheln vorhanden sind.

Deshalb benötigen Sie für den Export von Daten aus Ebenen vom Typ LAS-File einen zugeordneten Blattschnitt, der zumindest eine Kachel beinhaltet, die das gesamte

Produktgebiet einschließt.

Exporte außerhalb des Produktblattschnitts sind nicht zulässig.